

Protokoll der GF-Sitzung vom 16.04.2013

Anwesende: Jessica Rupf (GF Soziales), Felix Walter (GF Finanzen), Johanna Kruner (GF Lehre und Studium), Matthias Zagermann, Diana-Victoria Menzel, Stanislaw Bondarew, Stefan Taubner, Tobias Grundmann, Ullrich Gebler, Christian Prause

Protokoll: Jessica

Beginn: 18:20 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Honorarvertrag Diana-Victoria Menzel Diana wird zur Vergütung ein Honorarvertrag angeboten. Begrenzt auf insgesamt 800€ bis 31.10.13. Problematik, dass 800€ auf einmal beantragt werden besteht nicht, da die Beträge weiterhin monatlich beantragt und begründet werden müssen. Sollte der Aufwand größer werden als erwartet, besteht die Möglichkeit einer Nachjustierung der Gesamtsumme. Rückwirkende Forderungen sind mit unserer Finanzordnung nicht vereinbar. Die Geschäftsführung beschließt die Einrichtung eines Honorarvertrages für DVM zu befürworten und überweist ihn ins Plenum.</p> <p>Diana geht.</p> <p>2. Grillgenehmigung für jeden regulären Sitzungstag der GF Sollte sicherheitshalber beantragt werden.</p> <p>3. Fahrtkosten IHI Entweder über Reisekostenabrechnung oder Semesterticket.</p> <p>Stanislaw, Stefan, Ullrich, Christian und Tobias kommen.</p> <p>4. Antrag zur Änderung der Satzung des DAAD Stanislaw berichtet, dass schon letztes Jahr die GF einen Antrag diesbezüglich beim DAAD eingereicht hatte. Es geht dabei um die Wertung von Stimmenthaltungen bei Beschlüssen der Mitgliederversammlung des DAAD. Stanislaw hatte diesen bei der MV 2012 vorgestellt, Unterstützung gesammelt und seither in Gesprächen mit der GF und der Rechtsabteilung des DAAD weiterentwickelt und formuliert. Damit der Antrag nun in die Gremien des DAAD (Vorstand, Kuratorium) und danach im Juni in die MV eingehen kann, muss dieser wieder durch den StuRa, vertreten durch die GF,</p>	

unterzeichnet und eingebracht werden, da die Studierendenschaft der TUD im DAAD ein Mitglied ist.

Matthias erklärt, dass versucht wird, das StuRa-Modells auf den DAAD zu projizieren, weil sich dort viele beim abstimmen enthalten.

Stanislaw: Enthaltungen werden momentan nur bei Wahlen berücksichtigt, aber nicht bei Entscheidungen und Satzungsänderungen.

Johanna: Gültige Stimmen sind Stimmen, bei denen der Wählerwille klar erkennbar ist. Dies gilt auch für Enthaltungen.

Matthias: Weist darauf hin, dass die Wertung von Enthaltungen mit in die Satzung müssen, da sie sonst nicht gewertet werden können.

Johanna kümmert sich bis Donnerstag um den Brief.

Ohne Gegenrede angenommen.

5. Lothar König

Johanna: Sie befürwortet eine Unterstützung. Dies aus zwei Gründen: Erstens die Unterstützung der Demonstrationen am 13. Februar schloss und schließt keinen Demonstranten aus, somit fände ich es widersinnig dieses im Nachhinein zu tun.

Zweitens: Für mich macht dieser ganze Prozess und die Art, wie er geführt wird eher den Anschein, das antifaschistische Engagement wieder einmal kriminalisiert werden soll. Daher sehe ich kein Problem L. König unsere Unterstützung auszusprechen.

Felix: Möglicherweise Unterstützung einer Straftat?

Matthias: Vom Ideellen her kein Problem.

Entscheidung für ein Unterstützerschreiben durch Ö, welches an Susanne Losch geht.

Formale Gegenrede.

Mit 2/o/1 angenommen.

Stanislaw geht.

6. Exzellenzinitiative

Austausch über die ExIni. Der StuRa wird sich an der Informationsveranstaltung am 23.4. einbringen.

Johanna wird am Donnerstag im Plenum einen INI-Antrag dazu stellen.

7. Sportbeitrag IHI an HS Z-G Einstimmig vertagt.

8. StuKo IHI

Der Studentenrat nimmt die Benennung der Studienkommissionsmitglieder zur Kenntnis. Es wird jedoch angemerkt, dass zukünftig der FSR IHI Zittau in die Suche von geeigneten Kandidaten aktiv einbezogen werden soll.

9. Grillen PAUL

Paul Consultants wollen am 24.4. auf der StuRa Wiese grillen.
Zustimmung solange sie die Baracke nicht abfackeln.
Ohne Gegenrede angenommen.

10. E-Mail-Verteiler

Johanna und Jessica möchten für die jeweiligen GB einen E-Mail-Verteiler.

Jessica möchte außerdem einen Verteiler für die bessere Vernetzung zwischen CaBü, Stuwe und StuRa.

Dem Ref Technik wird der Arbeitsauftrag erteilt die Verteiler einzurichten.

Es gibt einen Verteiler für das Finanz-Wiki, auf das Matthias und Felix zugreifen können.

11. Finanzantrag

Stefan stellt einen Antrag auf Unterstützung einer gemeinsamen Ausstellungsausschreibung vom StuRa HfbK und dem StuRa TUD als Ergänzung zur Ringvorlesung „Eine Frage des Stanpunktes“. Beantragt werden viermal 50€ Materialkosten und 35,01€ für 2500 Flyer. Weiter viermal 50€ Materialkosten übernimmt der StuRa HfbK.

Felix: Was für Material?

Stefan: Farben, Leinwände, was auch immer gebraucht wird. Die Kosten werden von Privatpersonen ausgelegt, überwiesen wird. Studenten der TU Dresden sind eingeladen, teilzunehmen.

Felix: Was passiert mit übrig gebliebenem Material?

Matthias: Bilder die uns gut gefallen, könnten an den StuRa übergehen.

Felix: Außenwirkung StuRa?

Stefan: Auf den Flyern. Außerdem wird er sich aktiv beteiligen. Vernissage am 14.6.

Felix: Ist eine Dringlichkeit gegeben?

Stefan: Schon, da Bewerbung bis 5.5.

Matthias: Finanzierung vorläufig über StuRa HfbK, dann anteilige Abrechnung über den StuRa TU Dresden.

Ohne Gegenrede genehmigt.

12. Ref PoB

Facebook-Seite wurde angelegt. Sie soll genehmigt werden.

Antrag auf Vertagung.

Ohne Gegenrede vertagt.